



Dana Klingebiel hat ihren Auftritt in München bereits hinter sich, an diesem Wochenende sind Ronja Nolte, Nina Klingebiel und Simon Schröter (v.r.) im Einsatz. Hier bereiten sie sich auf dem Barfelder Schützenstand beim Abschlusstraining auf die Meisterschaften vor. ■ Fotos: Meyer

# Barfelder freuen sich auf München

## Drei Schützen bei den Deutschen Meisterschaften

**BARFELDE** ■ „Nach den Meisterschaften ist vor den Meisterschaften“ lautet das Motto für die Nachwuchsschützen des SV Barfelde. Nachdem sich am vergangenen Wochenende Dana Klingebiel mit den besten Schützen des Landes in ihrer Altersklasse gemessen hat, sind bis zum morgigen Sonntag drei weitere Schützen in München im Einsatz und hoffen mit ihren Trainern auf gute Ergebnisse und Platzierungen.

Bereits seit 2013 geht Dana Klingebiel bei den Deutschen Meisterschaften an den Start. Die 18-jährige Erfolgsschützin freute sich natürlich auf diese Herausforderung, auch wenn sie sich aufgrund ihre Abiturs nicht so intensiv vorbereiten konnte wie in der Vergangenheit. Welche Platzierung am Ende herauspringt, hängt natürlich auch davon ab, wie groß das Teilnehmerfeld ist und wie stark die Konkurrenz ist. Und da konnte Trainer Uwe Klingebiel von einem „ganz hohen Niveau“ be-

richten. Dana traf in ihrer Altersklasse (Junioren I) auf knapp 100 Konkurrenten, die sich in sehr starker Form präsentierten. „Auch in dieser Altersklasse gibt es Schützen, die fast schon professionell schießen und entsprechend intensiv trainieren“, so Dana Klingebiel, die sich mit 558 Ring im Sportgewehr bei den Landesmeisterschaften die Goldmedaille sicherte und damit das Limit für den Start in München erreicht hatte. Dort konnte sie an ihre Ergebnisse anknüpfen und erreichte damit am Ende einen Mittelfeldplatz. „Damit kann ich sehr gut leben. Mit meinen Ergebnissen bin ich zufrieden“, berichtet Dana Klingebiel, die auch an diesem Wochenende mit in den Süden fährt, um die jungen Schützen bei diesem besonderen sportlichen Ereignis zu unterstützen.

Ronja Nolte feiert mit dem Luftgewehr ihre Premiere bei den Deutschen Meisterschaften. Die 12-Jährige hatte sich auf Lan-

desebene mit der persönlichen Bestleistung Platz 5 und damit das Ticket für München gesichert. Simon Schröter (14) ist bereits auf der Olympia Schießanlage angetreten und wird sich in den Disziplinen Luftgewehr und Luftgewehr 3x20 mit der starken Konkurrenz messen. Die dritte Sportschützin aus Barfelde ist Nina Klingebiel, die heute in der Disziplin Luftgewehr 3x20 antreten wird. Auch die 16-jährige war bereits in München am Start und hat sich wie ihre beiden Mitstreiter auf dem Bundesstützpunkt in Hannover-Wilkenburg und dem heimischen Schießstand vorbereitet.

In Barfelde fand am Mittwoch das Abschlusstraining statt. Danach machten sich die Barfelder Schützen begleitet von ihren Trainern und Eltern auf den Weg in den Süden. „Es ist schwierig, eine Prognose abzugeben. Bei den Deutschen Meisterschaften herrscht eine ganz besondere Atmosphäre, das ist für die Schützen eine neue Erfahrung und besondere Herausforderung. Viel hängt von der Tagesform und natürlich auch von der Stärke der Konkurrenz ab“, sagt Trainer Uwe Klingebiel, der sich aber durchaus optimistisch zeigt: „Wenn es ihnen gelingt, ihre normalen Ergebnisse zu erreichen, sollte eine Platzierung im oberen Drittel drin sein. Das wäre schon ein tolles Ergebnis.“ ■ ey



Nina Klingebiel bereitet sich in Hannover auf die Meisterschaft vor.